

Niederschrift

Haupt- und Planungsausschuss 22.02.11, um 18.30 Uhr (33. Sitzung)

öffentlicher Teil

Festsaal des Rathauses, Ritter-Wulf-Platz 1, 21493 Schwarzenbek

Protokollverantwortliche/r: Hermann Boldt (Tel.: 881-165)

Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 19.40 Uhr

Anwesende

Vertreterinnen und Vertreter des Gremiums

- | | |
|----------------------------|-----------------------|
| 1. Delfs, Hans-Joachim | Ausschussvorsitzender |
| 2. Wladow, Heike | Ordentliches Mitglied |
| 3. Moldenhauer, Gerhard | Ordentliches Mitglied |
| 4. Heyer-Borchelt, Susanne | Ordentliches Mitglied |
| 5. Hilger, Nils | Ordentliches Mitglied |
| 6. Siepert, Egon | für Frau Francke |
| 7. Heitmann, Jürgen | Ordentliches Mitglied |
| 8. Hildebrandt, Bernhard | Ordentliches Mitglied |
| 9. Schirmacher, Matthias | Ordentliches Mitglied |

Es fehlt:

- | | |
|----------------|-----------------------|
| 1. Herr Böttel | Ordentliches Mitglied |
|----------------|-----------------------|

Gäste

- | | |
|----------------------|-------------------------------|
| 1. Stolze, Helmut | Stadtverordneter |
| 2. Jennrich, Margret | Stadtverordnete |
| 3. Beckmann, Karsten | Stadtverordneter |
| 4. Herr Wahlers | M&O Immissionsschutz zu Top 5 |

Von der Verwaltung

- | | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| 1. Ruppert, Frank | Bürgermeister |
| 2. Warmer, Björn | Fachbereich 2 (Büroleitender Beamter) |
| 3. Stribny, Hans-Jürgen | Fachbereich 1 |
| 4. Hinzmann, Ralf | Fachbereich 3 |
| 5. Kipke, Kathrin | Fachbereich 4 |
| 6. Boldt, Hermann | Fachbereich 3 (zugleich Protokoll) |

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung (bei Bedarf)
3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)
4. Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.11 (öffentlicher Teil)
5. Vorstellung der Lärmaktionsplanung – 1. Lesung
6. Bebauungsplan Nr. 25 (Brüggemannsche Koppel) – Sachstandsbericht und Terminplanung
7. Bebauungsplan Nr. 54 (2. Änderung) - Aufstellungsbeschluss
8. Bebauungsplan Nr. 58 (Gerichtskamp) - Aufstellungsbeschluss
9. Flächennutzungsplan (11. Änderung) - Aufstellungsbeschluss
10. Raumnutzungskonzept (bei Bedarf)
11. Mitteilungen
12. Anfragen, Anregungen und Hinweise
13. Anträge

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gemäß der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde schon jetzt für den Hauptausschuss ein öffentlicher Teil vorgesehen.

2. Beschlussfassung über den nichtöffentlichen Teil in nichtöffentlicher Sitzung (bei Bedarf)

Entfällt

3. Hinweise zur Tagesordnung (bei Bedarf)

Der Tagesordnungspunkt 17 – Bereitstellung von Sitzungsunterlagen - und 18 – Berichtswesen und Controlling – ist noch im nichtöffentlichen Teil des Hauptausschusses, da die Änderung der Hauptsatzung entsprechend des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung noch nicht genehmigt ist.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 10.01.11 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugänglich. Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

5. Lärmaktionsplan

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ausschussvorsitzende Herrn Wahlers von M&O Immissionsschutz aus Oststeinbek.

Herr Wahlers bedankt sich für die Einladung und erläutert im Rahmen einer PowerPoint - Präsentation die Lärmaktionsplanung. In der nächsten Stufe 2012 werden dann auch die Bundesstraßen untersucht. Am Ende stellt er noch die Kosten einer Umsetzung vor, mit dem Hinweis, dass bei künftigen Planungen die Lärmaktionspläne beachtet werden müssen. Zusätzlich wird kurz der weitere Verfahrensgang aufgeführt und dass das Ergebnis der Europäischen Kommission übermittelt werden muss.

Nachdem keine Fragen mehr vorliegen, bedankt sich der Ausschussvorsitzende bei Herrn Wahlers für die Ausführungen und verabschiedet ihn. Es folgt der Hinweis, dass es sich hier um die 1. Lesung handelt und nach Beratung in den Fraktionen die 2. Lesung in der nächsten Ausschusssitzung erfolgen soll.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

6. Bebauungsplan Nr. 25 -Brüggemannsche Koppel– Sachstandsbericht und Terminplanung

Verwaltungsseitig wird eine Verfahrensübersicht des Bebauungsplanes B 25 verteilt mit dem Hinweis, dass im letzten Jahr der Ausschuss eine Planaufstellung für dieses Frühjahr vorsah. Der Investor hat zwischenzeitlich mit der Bahn AG sowie dem Kreis Herzogtum Lauenburg Kontakt aufgenommen, so dass der Verwaltung ein Entwurf zur Korrektur vorliegt. Dieser soll in der nächsten Sitzung vom Planer vorgestellt werden, um dann die frühzeitige Bürgerbeteiligung sowie der Beteiligung der Behörden durchzuführen. Der Satzungsbeschluss durch die Stadtverordnetenversammlung ist für den 02.12.2011 vorgesehen. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7. Bebauungsplan 54 (2. Änderung) - Aufstellungsbeschluss

Verwaltungsseitig wird ausgeführt, dass nach Rücksprache mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg – Regionalplanung – trotz einer befristeten Nutzung des ehem. Aldimarktes eine vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes für erforderlich angesehen wird. Mit der Informationsvorlage soll eine Zustimmung durch den Ausschuss für die vereinfachte Änderung des Bauleitplanes eingeholt werden.

Der Ausschussvorsitzende lässt, da keine Wortmeldungen vorliegen, über eine Zustimmung zur textlichen Ergänzung im Bebauungsplan Nr. 54 der Stadt Schwarzenbek – Sondergebiet - Einzelhandel um *Ausstellung und Verwaltung* abstimmen:

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

Damit kann eine 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 der Stadt Schwarzenbek aufgenommen werden.

8. Bebauungsplan Nr. 58 (Gerichtskamp) – Aufstellungsbeschluss

Da der Sachverhalt allen bekannt ist und hierzu kein Beratungsbedarf besteht, lässt der Ausschussvorsitzende über die Vorlage abstimmen:

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet „südöstlich der Grabauer Straße - Flurstücke 106 sowie teilweise 104 und 7/1 der Flur 5 von Schwarzenbek - wird der Bebauungsplan Nr. 58 – Gerichtskamp -der Stadt Schwarzenbek aufgestellt.

2. Planungsziel ist die Ausweisung eines Gewerbegebietes und einer Sonderbaufläche - um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten.

3. Die Planung erfolgt durch noch zu benennende Büros.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
5. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll in einem öffentlichen Anhörungstermin erfolgen.
6. Die Kosten werden vom Investor getragen und in einem städtebaulichen Vertrag geregelt.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

Einstimmig wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den vorab aufgeführten Beschluss herbeizuführen.

9. Flächennutzungsplan (11. Änderung) – Aufstellungsbeschluss

Verwaltungsseitig wird ausgeführt, dass sich im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 – Gerichtskamp -der Stadt Schwarzenbek Änderungen des Flächennutzungsplanes - auch im Bereich der Firma Fette - ergeben können. Diese sollen mit der 11. Änderung erfasst werden.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen:

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet „südöstlich der Grabauer Straße entlang der Bahnlinie Hamburg – Berlin - wird im Bereich der Flurstücke 106, 104 und 7/1 der Flur 5 von Schwarzenbek die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwarzenbek aufgestellt.
2. Planungsziel ist die Ausweisung von – Gewerblichen Bauflächen – sowie - Sonderbauflächen - um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten.
3. Die Planung erfolgt durch noch zu benennende Büros.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
5. Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll in einem öffentlichen Anhörungstermin erfolgen.
6. Die Kosten werden vom Investor getragen.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	-

Einstimmig wird der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, den vorab aufgeführten Beschluss herbeizuführen.

10. Raumnutzungskonzept (bei Bedarf)

Herr Ruppert informiert kurz über ein Gespräch beim Kreis zum Thema Krippenplätze. Entsprechende Fördermittel für 20 Krippenplätze liegen bereit, es muss aber erst der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung hierzu abgewartet werden. Anschließend wird ein weiteres Gespräch mit dem Kreis erfolgen.

11. Mitteilungen

Verwaltungsseitig wird mitgeteilt, dass

1. die Mittel zur Überarbeitung des **Flächennutzungsplanes** bereitstehen. Es ist geplant, mit der Aufstellung vor der Sommerpause zu beginnen. Die Fraktionen werden gebeten, sich mit dem Thema schon einmal auseinanderzusetzen, um die Wünsche rechtzeitig mit in die Planung einfließen zu lassen. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

2. mit der Änderung der Richtlinie zum Kommunalen Bedarfsfonds zur Gewährung einer **Fehlbezugszuweisung** wurden die Hebsätze der Grundsteuer A und B angehoben. Das heißt für Schwarzenbek, dass die Stadt ihre Steuersätze entsprechend den Vorgaben anheben muss. Ein Beschluss hierzu sollte bis zum 30.06.2011 erfolgen, damit die Grundsteuer A und B noch rückwirkend zum 01.01.2011 erhoben werden kann, da sonst die Zuweisung entfällt. Eine entsprechende Vorlage liegt dem Ausschuss im nichtöffentlichen Teil vor. Der Finanzausschuss wird sich damit in seiner nächsten Sitzung befassen. Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

3. der Ältestenrat für den 21.01.2012 in der Buschkoppel den **Neujahrsempfang** geplant hat. Ein früherer Termin ist durch die stattfindende 2. Sachsenwaldmeisterschaft nicht möglich.

12. Anfragen, Anregungen und Hinweise

Auf Nachfrage zu einem Zeitungsartikel über Preisabsprachen beim Kauf von **Löschfahrzeugen** und den damit verbundenen Nachteilen für die Kommunen, wird von Seiten der Verwaltung ausgeführt, dass die Stadt Schwarzenbek hiervon nicht unmittelbar betroffen ist.

13. Anträge

Anträge liegen nicht vor.

Hans-Joachim Delfs	Hermann Boldt
gez. 08.03.2011	gez. 02.03.2011
Vorsitzende/r	Protokollverantwortliche/r